

Westfalenligist BV Brambauer-Lünen mit denkbar schlechtem Start

BRAMBAUER Westfalenligist BV Brambauer-Lünen hat am dritten Spieltag den 1. FC Kaan-Marienborn in der Glückauf Arena empfangen. Das Punktekonto vom BVB ist auch nach dem unspektakulären Kick noch leer. Für den Westfalenligisten ein absoluter Fehlstart.

Fußball-Westfalenliga 2

BV Brambauer-Lünen - 1. FC Kaan-Marienborn 0:2 (0:0)

BVB: Fabian Leppert - Timo Kollakowski, Markus Poczkaj, Dennis Hübner, Dennis Köse, Vahit Yilmaz, Ümit Isik, Fikret Akbulut, Thorsten Nitsche, Philipp Hanke, Raif Kalan

1. FC: Dominique Nowak - Toni Gänge, Michael Reed, Jarred Jörgens, Mats-Lukas Scheld, Michael Kügler, Torben Schmidt, Tobias Wurm, Steve Sam, Marius Jung, Thomas Rainer Brühl

Schiedsrichter: Björn Backhaus

Tore: 0:1 Mats-Lukas Scheld (69.), 0:2 Steve Sam (75.),

Zuschauer: 159

16:52 Uhr: Fazit: Marienborn war einfach effektiver vor dem Tor. Das müssen sich die Kicker des BV Brambauer-Lünen eingestehen. Sie hatten ihre Chancen und hätten das Spiel nicht verlieren müssen - aber der letzte Biss vorm Tor hat gefehlt. Drei Niederlagen nach drei Spielen, so hatte sich der BV Brambauer-Lünen, einer der Mitfavoriten um den Titel, die Anfangsphase der neuen Saison nicht vorgestellt. Jetzt muss das Team dringend in die richtige Spur kommen! Wir wünschen noch einen entspannten Sonntag!

16:50 Uhr: Abpfiff!!!!!! Endstand 0:2.

75. Minute: 0:2!!!!!!!!!! Langsam tut sich was in dieser Westfalenliga-Partie! Steve Sam von Kaan-Marienburg bekommt einen langen Ball auf der rechten Seite. Er lässt Kollakowski und Isik stehen, drängt in den Strafraum ein und schlenzt den Ball ins lange Eck.

69. Minute: Tor durch Foulelfmeter!!! Mats-Lukas Scheld schießt aus 18 Metern auf's Tor. Fabian Leppert parriert, aber lässt den Ball abprallen. Das nutzt Jarred Jörgens. Der macht im Strafraum einen Haken, wird dabei von Dennis Hübner gefoult - damit steht fest: Elfer für Kaan-Marienborn. Mats-Lukas Scheld verwandelt sicher.

65. Minute: Uuuuiii, Chance für Kaan-Marienborn. Michael Kügler gibt den Ball herein und der frisch eingewechselte Attiee schießt am Pfosten vorbei.

64. Minute: Jetzt wechselt auf Kaan-Marienborn: Marius Jung verlässt den Platz, neu im Spiel Abbass Attiee.

59. Minute: Erste Auswechslung beim BV Brambauer: Raif Kalan geht, Pascal Kowalczyk kommt.

57. Minute: Chance für Brambauer: Dennis Köse schießt aus 22 Metern auf das Tor, Nowak hält aber sicher!

52. Minute: Bisher gibt's auf beiden Seiten keine Wechsel.

48. Minute: Wir sehen die größte Chance des Spiels! Brambauer geht beinahe in Führung. Aber eben auch nur beinahe. Nach einer Ecke von Yilmaz rutscht der Ball durch auf den zweiten Pfosten. Da steht Dennis Hübner und kommt aus etwa vier Metern zum freien Kopfball. Nowak lenkt den Ball aber über die Latte.

16:01 Uhr: Anpfiff zur zweiten Halbzeit!

15.46 Uhr: Pause in der Glückauf Arena. Es steht nach 45 Minuten 0:0 in einem recht schwachen Spiel. Höhepunkte gab es in der ersten Hälfte nicht wirklich.

43. Minute: Vahit Yilmaz flankt von der linken Seite in die Mitte. Akbulut nimmt den Ball an, wartet dann aber eine Sekunde zu lang, bis er zum Abschluss kommt. Der Ball wird abgeblockt.

40. Minute: 1. FC Kaan-Marienborn Torhüter Nowak versucht einen Befreiungsschlag. Obwohl Nitsche ihm den Ball aber etwa fünf Meter vorm Tor abnimmt, bleibt's beim 0:0. Der Ball fliegt am Tor vorbei.

15:36 Uhr: Beide Teams haben ihre Probleme beim Spielaufbau.

34. Minute: Gelbe Karte für Dennis Köse vom BV Brambauer. Dass es zu einer Karte kommt, ist bei dieser Hektik und Unordnung auf dem Platz kein Wunder.

15. Minute: Beide Teams tasten sich noch etwas schüchtern gegenseitig ab. Das Spiel ist nach den ersten 15 Minuten ausgeglichen.

8. Spielminute: Der BV Brambauer hat die erste wirkliche Chance. Philipp Hanke verlängert den Ball mit dem Kopf auf Thorsten Nitsche, der sich im Strafraum durchsetzen kann und zum Abschluss kommt. Der Ball landet aber... NICHT im Tor. Dominique Nowak hält sicher.

15 Uhr: Los geht's für den BV Brambauer-Lünen. Endlich sollen Punkte her!

Vor der Partie: Vollkommen überraschend ist die bisherige Ausbeute des Westfalenligisten BV Brambauer-Lünen nicht. Marl-Hüls und Brünninghausen, die bisherigen Kontrahenten, gelten als Mitfavoriten. Und auch der 1. FC Kaan-Marienborn gehört dieser Kategorie an. "Wir sind noch einmal in der klaren Außenseiterrolle", sagte BVB-Trainer Marcus Reis im Vorfeld der Partie.

Quelle: Ruhr Nachrichten Lünen